



EINLADUNG  
ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG  
*„Der Reiz der Frau“*

von

**Johannes Hickelsberger, Dieter Poindl und Antoine Saint-Romain**

<b>Datum</b>	<b>Do, 12. September 2013, 19 Uhr</b>
<b>Ort</b>	<b>Belvedereschlössl Stockerau</b> Belvederegasse 3 2000 Stockerau
<b>Eröffnung</b>	Bgm. a.D. Wolfgang Peterl
<b>Musik</b>	Daniela Krammer Saxophone Affairs
<b>Catering</b>	Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Imbiss ein Karin Ebermann, Spillern
<b>Weinverkostung</b>	Winzerhof Holzschuh, Platt
<b>Ausstellungstage</b>	Samstag, 14. Sept. 2013 von 13 bis 18 Uhr Sonntag, 15. Sept. 2013 von 13 bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch!



## Hickelsberger Johannes

Geboren 1959. Mitglied des Österreichischen Ärztekunstvereins. „Brotberuf“ Arzt. Als Künstler Autodiktat, arbeitet mit Fotografie und digitalen Medien. Kunstrichtung „Fotodigitaler Eklektizismus“ (Eklektizismus = Auswählen aus schon Vorhandenem, dieses uminterpretieren, in einem neuen Zusammenhang stellen, mit Neuem kombinieren.) Daraus entsteht ein kreativer Akt, der Neu- und Nachschöpfung zugleich ist.

[www.art-eklekt.at](http://www.art-eklekt.at)

## Poindl Dieter



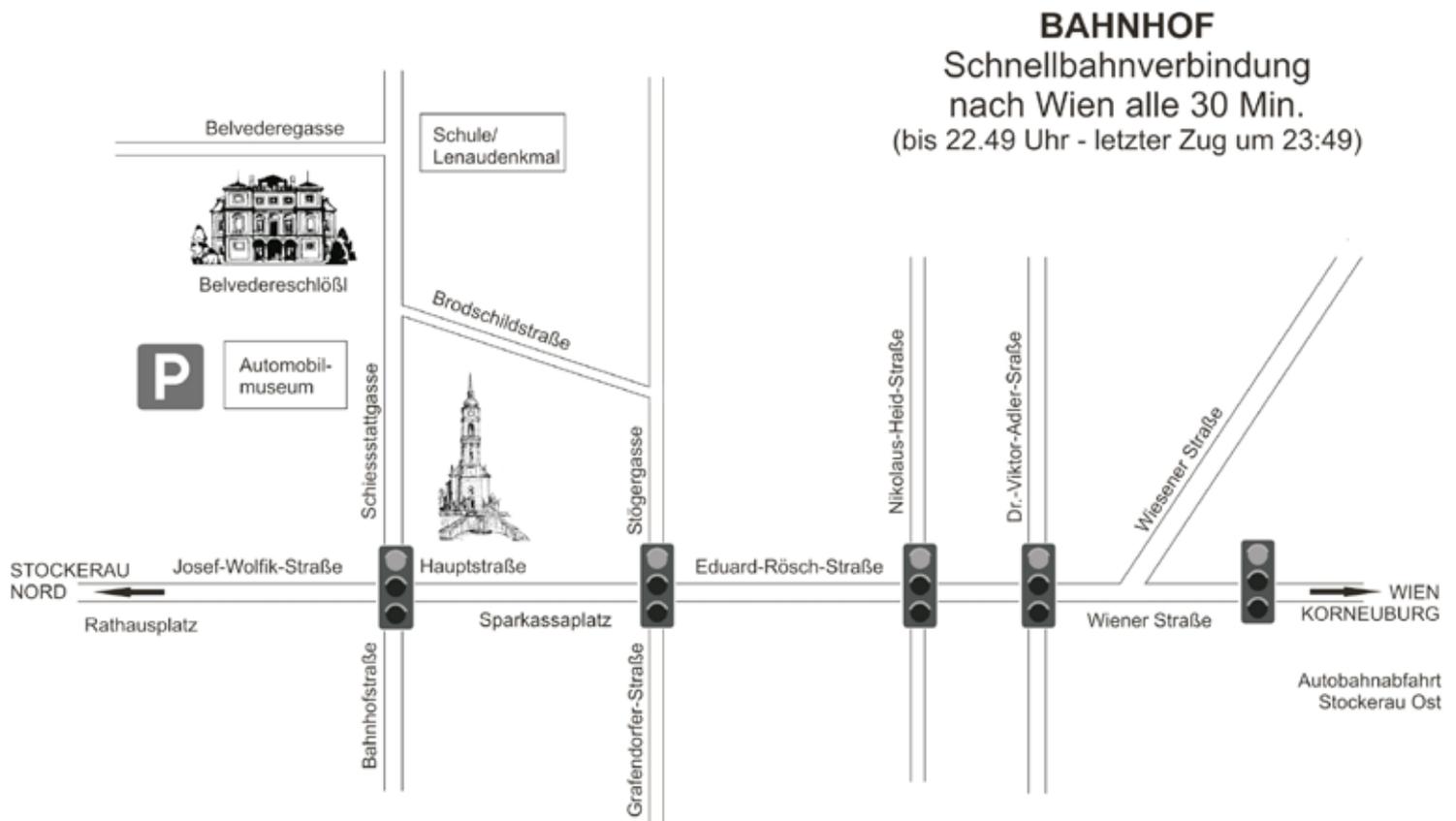
Geboren 1966. Mitglied der Berufsvereinigung Bildender Künstler Österreichs. „Brotberuf“ Polizist. Seine Werke spiegeln Gegenständliches ebenso wieder wie Modernes, Städte und Akt. Auch Auftragswerke, angefangen von Kapellen bis hin zur Polizei, gehören zu seinem Repertoire. Seine durch individuellen Einsatz von Farben und positiven Emotionen entstandenen Bilder sind voll von Dynamik und Energie.

[www.poindl.at](http://www.poindl.at)



## Saint-Romain Antoine

Geboren 1952. „Brotberuf“ Konsulent im Bereich Transport und Seehandel. Seine Aktdarstellungen sind frisch in der Inspiration, natürlich und realistisch, entbehren aber nie des Charmes, den ein Franzose und Frauenkenner sowieso mit der Muttermilch eingesogen hat. Die eher erotischen Bilder, die über eine klassische Aktdarstellung hinausgehen, befinden sich heute in bester Gesellschaft zu anderer erotischer Kunst, die längst den Weg in die allgemeine Bildrezeption gefunden hat.



**Belvedereschlössl Stockerau**  
2000 Stockerau, Belvederegasse 3